

**W. Drugulin in Leipzig.**

[9033.] **Buchdruckerei**  
für alle typographischen Arbeiten reich un-  
neu eingerichtet; — die orientalischen Schrif-  
ten sehr zahlreich vertreten. Auch *Stereo-*  
*typen-* und *Schriftgiesserei*, was die Aus-  
führung von umfangreichen Arbeiten er-  
leichtert.

**Redactions-Material!**

[9034.] Ich besitze von den 1833—54 in meinem  
Verlage erschienenen: „Gemeinnützigen Mit-  
theilungen über Wein-, Obst- und Ge-  
müosebau, Bienenkunde, Feld- und Haus-  
wirtschaft“ noch 17 verschiedene Jahrgänge;  
dieselben dürften wohl als Redactions-Ma-  
terial für die betr. Interessenten von Werth  
sein. Ich gebe diese 17 Jahrgänge einzeln zu  
nur 7½ S $\mathcal{L}$ , im Ganzen zu 3¼  $\mathcal{L}$  baar ab  
und beuge mich meines Verlagsrechtes, soweit  
solches noch nicht erloschen ist.

Auch 65 Nrn. der bei mir früher erschienenen  
„Gastronomischen Zeitung“ (in 2 Bde.  
cart.) kann ich (in nur einem Exemplare) zu  
1  $\mathcal{L}$  baar abgeben.

**G. F. Großmann'sche** Buchhdlg.  
in Weissensee.

**Uebersetzungen aus dem Französischen**

[9035.] besorgt Dr. Groß-Hoffinger, Ueber-  
setzer von Werken Voltaire's u. s. w. (Verlag der  
ehemaligen Brodhag'schen Buchhdlg. in Stutt-  
gart). Aufträge nebst Angabe des Honorars und  
Formates, sowie ein Probebogen werden erbeten  
unter der Adresse:

**Dr. Groß-Hoffinger** in Breslau,  
Gräbischerstraße 31.

**Directe Sendungen per Eisenbahn,**

[9036.] welche jetzt beim Semester-Wechsel  
in ungewöhnlich grosser Anzahl von mir ge-  
wünscht werden, bedaure ich nicht machen  
zu können. Nur eilige Sendungen, sofern sie  
per Post gewünscht werden, mache ich  
direct.

Leipzig, 18. März 1869.

**B. G. Teubner.**

[9037.] **Hanns Hanfstaengl's**  
**photographische Verlags- und**  
**Commissions-Handlung**

in Berlin

befindet sich vom 3. April d. J. an  
Friedrichsstrasse 176 I.  
Ecke der Jägerstrasse.

[9038.] **Holzschnitte**

aus dem Verlage von

**Haendke & Lehmkuhl in Altona,**

Preis geb. 1  $\mathcal{L}$  10 S $\mathcal{L}$  ord., 1  $\mathcal{L}$  n.,  
27 S $\mathcal{L}$  baar,

stehen à cond. zur Auswahl von *Clichés* gern  
zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □" 4 S $\mathcal{L}$ .

Abgüsse in Kupfer pr. □" 6 S $\mathcal{L}$ .

[9039.] **F. Clemm** in Gent erbittet sich Offert-  
ten für seine Leihbibliothek direct oder durch Hrn.  
K. F. Köhler in Leipzig.

[9040.] Offerten über Leihbibliotheksbücher (di-  
rect per Post) sind erwünscht.

**Otto Roellenhoff** in Barmen.

**Clichés.**

[9041.] Von den Illustrationen meiner Journale:  
**Allgemeine Familienzeitung.**  
**Das Buch für Alle.**  
**Blätter für den häuslichen Kreis.**

offerire ich *Clichés*  
in Schriftzeug pr. sächs. Quadratzoll à 3 R $\mathcal{G}$ ,  
in Kupfer pr. sächs. Quadratzoll à 5 R $\mathcal{G}$ .  
Exemplare der Werke stehen zur Auswahl  
à cond. zu Diensten.

Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

**Clichés.**

[9042.] Von unserem reichhaltigen Verlage von  
Illustrationen aller Art (illustrierte Prachtwerke,  
Jugendchriften, Reisen, Naturwissenschaften, reine  
und populäre Wissenschaften etc.) geben wir  
*Clichés* in Kupferniederschlag zu den billigsten  
Preisen ab.

Unser *Clichés*-Katalog steht auf Verlangen  
gratis zu Diensten.

**L. Gachette & Co.** in Paris.

[9043.] **Für Verleger.**

**Doppelfarbige Umschlagpapiere**

(eine Seite weiß, die andere farbig)

halten wir in den Formaten Median 18¼ —  
24½ und Royal 18½ — 27¼ Zoll rheinl. stets  
in 8 verschiedenen Farben und in größeren Par-  
tien vorräthig. Muster stehen gratis und franco  
zu Dienst.

**Carl Schleicher & Schüll** in Düren, Rheinpr.

[9044.] **Isidor Rocca,**  
**Kunsthandlung in Berlin,**

Enkeplatz 4a.

empfiehlt sich den Herren Collegen zur Beschaf-  
fung von Kunst-Sortiment jeden Genres: clas-  
sische und moderne Kupferstiche, Stahlstiche, Pho-  
tographien, Lithographien, Delfarbindruckbil-  
der etc. Jeder, auch der kleinste Auftrag, wird  
prompt effectuirt und nur geringe Provision be-  
rechnet.

**Italienische Literatur.**

[9045.] Zur Besorgung italienischen Sortiments  
und Antiquariats halte ich mich bestens em-  
pfohlen.

Regelmässig 2 Mal monatlich expedire ich  
Sendungen nach Leipzig.

Turin und Florenz.

**Hermann Loescher.**

[9046.] Der Unterzeichnete empfiehlt seine auf  
das beste eingerichtete

**Kupferdruckerei, Colorir-Anstalt,**  
**Ateliers für Holzschnitt und Kupferstich**  
nebst

**Buchdruckerei**

zur gefälligen Benutzung.

Alle Aufträge werden unter meiner persön-  
lichen Aufsicht ausgeführt. Preise billigst.

Berlin.

**A. Haad.**

[9047.] **W. Aarland,**  
**xylogr.-artist. Anstalt.**

Leipzig, Thalstr. 13.

[9048.] Die  
**„Militärischen Blätter“**

werden vom 1. April 1869 ab in ihrem Journal  
einen

besonderen Annoncentheil einrichten  
und werden dieselben mithin das  
**einzig militärische Journal**  
**Deutschlands**

sein, welches neben literarischen Anzeigen In-  
serate gewerblichen und geschäftlichen In-  
halts aufnimmt.

Der Insertionspreis beträgt für die ein-  
mal gepaltene Petitzeile (13—14 Sylben fassend)  
3 S $\mathcal{L}$ .

Für wiederholte Inserate wird gewährt:  
5% bei 3mal., 10% bei 6mal., 15% Rabatt  
bei 12mal. Insertion.

Belege werden für jedes Inserat gratis  
und franco übersandt.

Die Administration und Haupt-Annahme  
von Annoncen für diesen Inseraten-Theil  
der „Militärischen Blätter“ ist uns laut  
Convention mit dem Herrn Verleger übertragen  
und erlauben wir uns, gefällige Aufträge direct  
an uns zu erbitten, indem wir bemerken, daß  
jedes Heft der „Militärischen Blätter“ stets am  
25. jeden Monats (das erste Heft, welches Inse-  
rate aufnimmt, also am 25. März 1869) abge-  
schlossen wird.

Auch für Annoncen in jedes andere Blatt  
bringen unsere Vermittlung in geneigte Erin-  
nerung.

**Haasenstein & Vogler,**

Annoncen-Expedition, Annoncen-Administration  
der „Militärischen Blätter“.

Berlin, Jerusalemstr. 32, 1 Tr.  
Hamburg, Leipzig, Frankfurt a. M., Wien,  
Basel, Zürich, St. Gallen.

[9049.] Wie bekannt, gestatten wir zur  
Ostermesse keine Ueberträge. Wir er-  
lauben uns hierauf von neuem mit dem er-  
gebensten Bemerkens aufmerksam zu machen,  
dass wir, wo in der bevorstehenden Oster-  
messe dennoch übertragen werden sollte,  
jede weitere Zusendung unseres Ver-  
lags einstellen werden.

Berlin, März 1869.

**Ernst & Korn.**

[9050.] **Conrad Brall** in Hamburg wünscht  
unverlangt nur neue elegant ausgestattete  
Geschenk-literatur für Erwachsene oder die Ju-  
gend mit Angabe der Preise in Rechnung oder  
baar, deutsche, englische und französische Leih-  
bibliotheks-Novitäten, erste Hefte von Subscrip-  
tionswerken, Probenummern, Wahlzettel, Circu-  
lare, Prospekte, Verzeichnisse herabgesetzter Bü-  
cher, Offerten über Partie-Verkäufe und antiquar.  
Kataloge.

— **Elternhaus und Schule** —

[9051.] hat mit Januar 1869 zu erscheinen  
aufgehört.

Salzungen, im März 1869.

**L. Scheermesser's** Hofbuch.

[9052.] **S. A. Meyer** in Hamburg kauft gegen  
baare Zahlung Restauflagen von Kupferwerken,  
Classikern, Romanen, Belletristik, Reisebe-  
schreibungen etc. etc. und erbittet sich Offerten  
umgehend pr. Post.

[9053.] **Kirchstraße Nr. 1**  
ist ein Geschäftslocal zu vermieten. Näheres  
in der Arnoldischen Buchhdlg.